

# EINLADUNG

6. Juni 2019, Hannover

# PRAXIS-WISSENSCHAFT- DIALOG

Generationswechsel und Kompetenzmanagement in Betriebsräten

# PRAXIS-WISSENSCHAFT-DIALOG

---

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

etliche Betriebsräte sehen sich mit einem nahenden Generationswechsel konfrontiert. Laut Trendreport Betriebsratswahlen 2018 sind ca. 62 Prozent der Betriebsräte 46 Jahre oder älter.

Der Praxis-Wissenschaft-Dialog „Generationswechsel und Kompetenzmanagement in Betriebsräten“ der Hans-Böckler-Stiftung widmet sich der Frage „Wie gelingt es, neue Betriebsratsmitglieder zu rekrutieren und durch ein systematisches Kompetenzmanagement den Wechsel im Vorsitz vorausschauend zu gestalten?“

In sechs Workshops werden Lösungsansätze und Werkzeuge vorgestellt und mit den Teilnehmenden diskutiert. Hierbei geht es u.a. um Beispiele guter Praxis, die Karrieregestaltung von Betriebsräten, Instrumente für die nachhaltige Organisation der Betriebsratsarbeit in KMU, Personalplanung- und Entwicklung sowie systematisches Wissensmanagement im Betriebsrat. Besondere Beachtung finden die jeweiligen Rahmenbedingungen und Handlungskontexte, unter denen sich die Betriebsräte diesen Herausforderungen stellen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und einen intensiven Austausch – eben auf einen Praxis-Wissenschaft-Dialog!

Dr. Stefan Lücking  
Referatsleiter in der Forschungsförderung  
der Hans-Böckler-Stiftung

# PROGRAMM

**Donnerstag, 6. Juni 2019**

10:00 **Kaffee und Get Together**

10:30 **Begrüßung und thematischer Input**

Dr. Stefan Lücking, Hans-Böckler-Stiftung

Prof. Dr. Christoph Strünck, Institut für Gerontologie der TU Dortmund

11:00 **Poster-Rundgang**

*15 Minuten pro Projekt*

Julia Massolle, Helex Institut

Dr. Simone Hocke/Julia Neuhof, Universität Bremen

Britta Bertermann, Institut für Gerontologie der TU Dortmund

Werner Feldes, IG Metall

Dr. Klaus-Stephan Otto, evoco

Prof. Dr. Christoph Strünck, Institut für Gerontologie der TU Dortmund

Jens Maylandt, Sozialforschungsstelle der TU Dortmund

12:30 **Mittagspause und Aufteilung der Workshops**

13:30 **Parallele Workshops**

**1.) Beispiele guter Praxis zum Generationswechsel im Betriebsrat und wie man ihn demokratisch gestalten kann**

Julia Massolle, Helex Institut

**2.) Entwicklungsperspektiven innerhalb und außerhalb des Betriebsrats: Berufsweg- und Übergangsgestaltung für Betriebsräte**

Dr. Simone Hocke/Julia Neuhof, Universität Bremen

**3.) Werkzeugkasten für einen erfolgreichen Wissensaustausch in Betriebs- und Personalräten**

Britta Bertermann, Institut für Gerontologie der TU Dortmund

**4.) Personal- und Wissensmanagement im Betriebsrat – Lösungen und Konzepte für den Generationenwechsel**

Werner Feldes, IG Metall

# PROGRAMM

---

Donnerstag, 6. Juni 2019

**5.) Systematische und nachhaltige Betriebsratsarbeit in KMU:  
Werkzeuge für sechs Handlungsfelder**

Dr. Klaus-Stephan Otto, evoco

**6.) Nachfolgeplanung und Übergangsgestaltung im Betriebsrat:  
Vielfältigkeit von Handlungskontexten und Herangehensweisen**

Prof. Dr. Christoph Strünck, Institut für Gerontologie der TU Dortmund  
Jens Maylandt, Sozialforschungsstelle der TU Dortmund

15:00 **Kaffeepause**

15:30 **Round Table und Diskussion**

16:30 **Ausklang und Gespräche**

17:00 **Ende des Workshops**

# INFORMATION

---

<b>Veranstalter</b>	Hans-Böckler-Stiftung
<b>Veranstaltungsort</b>	"Rotation" in den ver.di-Höfen Goseriede 10 30159 Hannover
<b>Anmeldeschluss</b>	<b>24. Mai 2019</b> Eine Anmeldung ist keine Teilnahmegarantie. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie eine Rückmeldung, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen können.
<b>Organisation/ Anmeldung</b>	Hans-Böckler-Stiftung Forschungsförderung Amanda Witkowski Hans-Böckler-Straße 39 40476 Düsseldorf Tel.: +49 211 77 78-176 Forschung-Mitbestimmung@boeckler.de
<b>Hinweise</b>	Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Die Kosten für die Verpflegung während der Veranstaltung trägt der Veranstalter. Reisekosten werden nicht übernommen.  Die Veranstaltung findet nach § 37 Abs. 6 BetrVG statt.
<b>Foto-, Film- und Tonaufnahmen</b>	Im Rahmen der Veranstaltung können Foto-, Film- und Tonaufnahmen gemacht werden, die ggf. zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und zur Dokumentation der Veranstaltung genutzt werden können. Hierzu können die Aufnahmen sowohl in den Printmedien als auch im Internet und den sozialen Medien veröffentlicht werden. Auch werden die Aufnahmen ggf. Printmedien, Fernseh- und Rundfunkanstalten zur weiteren Verwendung zur Verfügung gestellt. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hiermit einverstanden.

[www.boeckler.de](http://www.boeckler.de)